Stadtteilzeitung
SZ Weingarten
Forum Weingarten e.V. | Bürgerverein Weingarten e.V.

Gelungenes Fest zum Jubiläum des Mehrgenerationenhauses EBW

Foto: Stadtarchiv
Rohbau und im Hindergrund Kirche ST. Andreas. 1973 Gründung der EBW

Das Festwochenende des Mehrgenerationenhauses EBW Anfang Oktober war rundherum ein erfüllendes Fest.
Es gab viele positive Rückmeldungen. Die Musikkneipe am Freitagabend, das Kochen von zehn internationalen Suppen am Samstag, der Gottesdienst am Sonntagmorgen, das gemeinsame Essen und Trinken, das Fest mit Musik- und Familienprogramm sowie die vielen Begegnungen bleiben allen in beglückender und dankbarer Erinnerung. Mündliche, schriftliche und körperliche Rückmeldungen (Umarmungen, Lächeln, kräftig und dankbar gereichte Hände) zum Engagement der letzten 50 Jahre ließen das vielfältige Leben sichtbar werden. Im Mehrgenerationenhaus sind noch bis zu den Weihnachtsferien einige Bilder des Festes zu sehen.

Text und Fotos: H. Assies, MGH

35 Jahre Forum: Jubiläum 2024

Was? Wir haben doch erst 2019 den 30 Geburtstag gefeiert und: ja, schon wieder sind 5 Jahre vorbei!
5 Jahre, in denen viel passiert ist: „neue MitarbeiterInnen, neue Vorstände, neue Aufgaben". Aber immer noch mit viel Engagement für die Anliegen und Bedürfnisse der BewohnerInnen Weingartens.

1989: Feierliche Eröffnung des Stadtteilbüros mit dem damaligen Oberbürgermeister Dr. Rolf Böhme (Bildmitte)

So ein Jubiläum muss natürlich auch richtig begangen werden, deshalb brauchen wir auch Ihre Hilfe.
Wer noch alte Artikel, Bilder für eine Ausstellung oder die Stadtteilzeitung oder Ideen hat, wie man so eine Feier gestalten kann, ist herzlich eingeladen mitzumachen. Das Foto unten zeigt die MitarbeiterInnen und Vorstände, die sich am 11.11. 23 zu einer Klausurtagung getroffen haben, um über zukünftige Themen und die Aufgabenverteilung im Forum Weingarten zu sprechen.

M. Hein, Forum

Von links, Die Mitarbeitenden (M) und Vorstände (V) des Forum Weingarten.
1.Reihe sitzend: Passar Bamerni (V), Betty Lauck-Ndayi (V)
2.Reihe: Caroline Lunkebein (M), Arno Bank (V), Ali Mustapha (V), Tamara Ortlieb (V), Theresa Hellmich (M), Franziska Hünnemeyer-Weber (M), Julien Bender (V)
3.Reihe: Akki Müller (V), Michael Hein (V), Isabell Müller (M), Marion Demuth (M), Moscheh Bökle (M)

Kurz vor ihren 85. Geburtstag verstarb am 19. 11. 2023

Maria Theresia Probst

Frau Probst war im Stadtteil beliebt und bekannt. Sie wirkte u. a. in der St. Andreas Gemeinde und in der Frauengemeinschaft. Sie war im Backteam und beim Mittagstisch der EBW. Sie half an Geburtstagsfesten, Hochzeitsfeiern und an Kirchweihfesten.
Unser aufrichtiges Mitgefühl und herzliches Beileid gilt den Angehörigen.

SZ-Redaktion

Protestlied gegen Mieterhöhung

Das Aktionslied der MieterInnen der Badenweiler Straße ist ein erweiterter, geänderter Liedtext vom früheren Lied zum Kampf gegen den Stadtbauverkauf – „ Wohnen ist Menschenrecht". Der Text wurde von aktiven WeingartnerInnen im Rahmen der Protestaktionen gegen Mieterhöhungen umgedichtet. Siehe Artikel: Alles wird teurer, S.3.

Arno Bank

Steh auf, wenn du was ändern willst

(Melodie: „Go West" von den Pet Shop Boys)

Refrain:
Steh auf – wenn du was ändern willst,
Steh auf – weil du `ne Zukunft willst
Steh auf – wir gehen gemeinsam ran
Steh auf – pack auch du mit an

Strophe 1
Auf – wir haben's satt
Auf – die Politik der Stadt
Auf – so soll's nicht länger sein
für unsere Interessen steh'n wir ein

Refrain

Strophe 2
Mieterhöhung-Stopp ist gut.
Auf! Das macht uns Mietern Mut.
Dafür stehn' wir heute hier.
Fordern auf und sagen Dir:

Strophe 3
Aufsichtsrat tritt dafür ein!
Wohnraum muss bezahlbar sein!
Die Stadtbau-Mieter warten drauf.
Widerstand baut sich schon auf.

Refrain

Strophe 4
Auf – egal aus welchem Land
auf – wir kämpfen Hand in Hand
Auf – jetzt müssen alle ran
Auf – Kinder, Frauen und Mann

Refrain
Steht auf!

Aus dem Stadtteil

Der offene Chor „Weingarten Mon Amour!“ singt für seinen Stadtteil

Chor „Mon Amour“

2023 – eine Rückschau.
Trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle können die singenden WeingartenerInnen mit dem Chornamen „Weingarten Mon Amour!“ auf ein sehr produktives und reiches Jahr zurückblicken mit vielen Auftritten und Highlights im Stadtteil.
Seit dem Gründungsjahr 2016 findet das Angebot wöchentlich statt. Niedrigschwellig, also ohne Chorerfahrung und ohne Notenkenntnisse, darf wirklich jede/r – ob Jung oder Alt – jederzeit reinschnuppern und gerne auch bleiben!
Bereits Anfang Februar und zuletzt im Oktober 2023 (s. Foto) hat der Chor auf insgesamt 3 Ausstellungseröffnungen im Stadtteilbüro die Themen und einzelnen Werke der Fotos und Leinwände musikalisch aufgegriffen und mit bewegenden Konzerten zum wesentlichen Gelingen der Veranstaltungen beigetragen.
Sowohl beim Tag der offenen Tür der AWO am 17.6. sowie auf dem Quartiers-Sommerfest am 7.7. hatte der Chor durch seine Auftritte und Performance einen bleibenden Eindruck bei den ZuschauerInnen hinterlassen.
Beim Quartiersfest auf dem Else-Liefmann-Platz haben die WeingartnerInnen mit den anwesenden französischen AustauschpartnerInnen (Mein-Garten) aus Meinau / Strasbourg einige Lieder gemeinsam gesungen.
Auch in den Sommermonaten sang der Chor für den Stadtteil: Im Juli, August, September und im warmen Oktober wurden die NachbarInnen aus der Sulzburger Straße wiederholt zu offenen Proben und gemeinsamem Singen in den Urbanen Garten geladen.
Am 17.11. hatte der Chor im Rahmen der Friedensdekade seine Probentür im Stadtteilbüro für alle InteressentInnen geöffnet, um gemeinsame Friedenslieder zu singen. Und bereits 3 Wochen später, am 8.12., leitet und begleitet er das Adventssingen am Else-Liefmann-Platz am erleuchteten Baum.
Die Mitglieder und auch regelmäßige ZuhörerInnen schwärmen vom Chor mit seinem charismatischen Chorleiter Michael Labres. Das gemeinsame Singen, die lockere und freie Art sowie die Liederwahl bewegen die Menschen. Und irgendetwas davon hat sicher damit zu tun, dass der Chor 2023 einen Zuwachs an Mitgliedern hatte.
Es gibt für 2024 schon feste Termine. Wer Lust hat mal reinzuschnuppern: Die „singenden WeingartenerInnen“ treffen sich außerhalb der Schulferienzeiten mittwochs von 16:00 Uhr – 17:30 im Mehrgenerationenhaus-EBW.

Foto: M.Hein, Text: C. Lunkebein, Forum

Aktives Jahr 2023 für den Sprecherrat Weingarten

Sprecherrätinnen:
Sabine Maciossek, Manuela Karl

Der Sprecherrat war nach einer längeren Pause, bedingt durch die Corona-Maßnahmen im Herbst 2022, neu gewählt worden und tagt seit Anfang Januar 2023 wieder in regemäßigen Abständen im Stadtteilbüro der Krozinger Straße. Die gewählten Mitglieder des aktiven Weingartner Gremiums setzten sich das ganze Jahr über aktiv für Belange der FSB MieterInnen in Weingarten ein.
Im Laufe des Jahres wurden Themen gesammelt und besprochen, die viele MieterInnen der Stadtbau aktuell beschäftigen. Immer wiederkehrende Themen, wie die Müll- und Rattenproblematik, Mietermitbestimmung, Überwachungskameras, aber auch die rasenden Rollerfahrer waren Thema. Viele der Themen wurden bei einem Besuch von Frau Werner und Kollegen mit der Stadttbau direkt besprochen und weitergegeben. Für das ein oder andere Thema sind einzelne SprecherrätInnen bereits aktiv geworden. Fürs neue Jahr 2024 sind weitere Besuche und Kontakte mit Akteuren im Stadtteil geplant.
Unter anderem möchte der Nachfolger von Herrn Vökt, Herr Völlschow sich dem Gremium und die aktuellen Maßnahmen zur Müll- und Rattenproblematik vorstellen.
Nach einem gelungenen ersten aktiven Jahr 2023 seit den Neuwahlen werden sich die ehrenamtlichen SprecherrätInnen für eine wohlverdiente Jahresendfeier im Dezember im Stadtteilbüro treffen.
Auf der Homepage des Forums sind alle gewählten SprecherätInnen auf dem Sprecherrats-Plakat seit der Wahl 22 aufgelistet.

Text und Foto: C. Lunkebein, Forum Weingarten

HOMEPAGE

Initiative „KontraBass“ gegen penetrante Rave-Bässe

Seit Juli wurden an mehreren Samstagen von Mittag durchgehend bis 22 Uhr im Dietenbachpark Rave-Partys veranstaltet. Dies geschah mit dem Segen der Stadt. O-Ton des Oberbürgermeisters in der BZ vom 1.7.: „Hier kann man richtig laut sein, ohne dass es jemanden stört“ und auch von der BZ gab es am 7.10. die wohlwollende Einschätzung, dass es sich hierbei um „familienfreundliche Technopartys“ handle.
Die Rave-Partys aber haben die Menschen im Freiburger Westen aufgeschreckt.
Zahlreiche LeserInnenbriefe in der BZ haben zu einer BürgerInnen-Initiative (BI) mit dem bezeichnenden Namen „KontraBass“ geführt.
Diese will für die von den wummernden Bässen gequälten EinwohnerInnen der betroffenen Stadtteile ein Sprachrohr sein.
Unterstützung erfährt die Initiative von Vereinen am Dreisamufer, die ebenfalls unter dem Bass-Ostinato (ein sich ständig wiederholender Rythmus) leiden. Der Sportbund Sonnland e.V. und der Verein der Gartenfreunde Betzenhausen e.V. haben sich zu einer Kooperation mit der Initiative bereit erklärt, weil auch ihre Mitglieder das Bassgedröhne nicht mehr ertragen.
Die Initiative „KontraBass“ und die kooperierenden Vereine haben sich Ende Oktober mit einem Brief an OB Horn und die Gemeinderatsfraktionen gewandt, in dem sie sich gegen die an 10 Samstagen im Sommer 2024 geplanten Raves positionieren, zumindest in der bisher durchgeführten Art und Weise.
Die BI erwartet Maßnahmen, wie sie der Stadt jüngst vom Verwaltungsgerichtshof Mannheim zur „Beruhigung“ des Augustinerplatzes auferlegt worden sind. Das Anliegen der BI erhält durch das Urteil der Mannheimer Richter eine beträchtliche Schubkraft.
Sollte die Antwort der Stadt unbefriedigend bleiben, sind Unterschriftensammlungen und öffentlichkeitswirksame Aktionen im Vorfeld der Gemeinderatswahl 2024 geplant.
Wer die Initiative unterstützen möchte, wende sich bitte an:
kontrabass.initiative@gmail.com.

BürgerInnen-Initiative „KontraBass“,
SprecherIn U. Lüchtrath, H. Brecht.

Adolf-Reichwein Bildungshaus ist zu klein

2024 werden GrundschülerInnen aus Weingarten auch im Rieselfeld eingeschult.
Im November wurden die Einladungen zur Einschulung versendet. Familien in der Krozinger Straße mit den geraden Hausnummern 4 - 68 haben die Einladung von der Clara-Grunwald-Schule im Rieselfeld erhalten. Für das beginnende Schuljahr 2024/2025 sind es ca. 20 Kinder.
Das Adolf-Reichwein-Bildungshaus ist für die hohe Zahl von SchülerInnen viel zu klein. Daher gab es schon länger Gespräche zwischen Schule und Schulamt der Stadt, wie hier Unterstützung aussehen kann.
Mit dem Bereich der Häuser in der Krozinger Straße konnte ein Block gefunden werden, der eine genügende Zahl an SchülerInnen ausmacht. Johannes Schubert als Rektor des Adolf-Reichwein-Bildungshaues sieht den Start im anderen Stadtteil optimistisch: „Wir arbeiten seit vielen Jahren gut mit der Clara-Grunwald-Schule zusammen und wissen, dass SchülerInnen auch dort sehr erfolgreich lernen können. Zum Glück ist der Weg mit der Straßenbahn zur Clara-Grunwald-Schule nicht länger als ins Adolf-Reichwein-Bildungshaus. So finden hoffentlich alle Schüler aus Weingarten ausreichend Platz in ihren Klassenzimmern, um sich gut zu entwickeln.“
Da die SchülerInnen mit der Straßenbahn direkt fahren können und dies zum Teil jetzt schon zum Weg in die Weingartener Grundschule nutzen, scheint dies unter den gegebenen Umständen eine vertretbare Lösung zu sein. Die Fahrtkosten werden von der Stadt übernommen.
Hintergrund sind die Nachverdichtungen in Weingarten, die eine höhere Zahl an Kindern mit sich bringt. Die Prognosen, die für Weingarten von einem Rückgang ausgehen, haben sich bisher grundsätzlich nicht bewahrheitet. Dagegen sind die Zahlen im Rieselfeld rückläufig.

H. Assies, BV

Spieloffensive

Neues aus dem Spielturm

Rückblick

Seit den Sommerferien ist wieder volles Programm im Spielturm. Zwei Highlights sind basteln und kochen. Besonders beim Basteln können wir immer wieder die Ideen und Wünsche der Kinder aufgreifen.

So entstanden beispielsweise die Glitzerrosen: Ein Mädchen hat die Bastelaktion auf Tiktok gesehen und uns gebeten das auch im Spielturm zu machen. Schnell waren die letzten Glitzerreste aus dem Schrank gekramt und ein paar Rosen besorgt. Damit konnten wir sowohl Jungs wie auch Mädchen begeistern und jedes Kind konnte eine verzierte Rose mit nach Hause nehmen.
Kochen ist und bleibt ein Dauerrenner. Besonders bei schönem Wetter benutzen wir dafür auch gerne den Garten und bieten eine Wilde-Küche über dem offenen Feuer an. Auf dem Menü steht dann unter anderem Stockbrot, Popcorn, Nudeln mit Tomatensoße, Kartoffeln usw. Dabei unterstützen uns die Kinder tatkräftig beim Holzhacken, Sägen und Feuer machen.
In den Herbstferien hatten wir eine große Kürbisschnitzaktion. Dabei wurden um die 20 gruselige Kürbisse von den Kindern geschnitzt. Einige wurden im Anschluss mit nach Hause genommen und ein paar durften wir netterweise am nächsten Tag zum Schmücken im Spielturm verwenden. Am 31.10 fand hier nämlich eine Halloween-Party statt mit gruseligen Verkleidungen, Schminkaktionen, Essen und natürlich vielen Spielen.

Ausblick

Für den Rest des Jahres sind vor allem Winteraktionen geplant, wie beispielsweise Kekse backen, Weihnachtsschmuck basteln und vieles mehr.
Ab dem 13.11. kann der Spielturm endlich ein erweitertes Programm anbieten. Bei der Programmplanung wurden die Wünsche der Kinder aufgegriffen. Es gibt jetzt einmal in der Woche ein Kreativ- und einmal in der Woche ein Kochangebot. Zudem werden wir auch donnerstags geöffnet haben, mit einer Mädchenzeit und einer weiteren Offenen Tür.
Der Bauwagen hat sich in die Winterpause verabschiedet und ist ab Anfang März wieder für euch da.

Das Spielturm-Team

WOCHENPLAN SPIELOFFENSIVE — FORUM WEINGARTEN

MONTAG	15-16:30 Uhr Kreativ-Werkstatt (6-12 J.) 16:30-18 Uhr Offene Tür (6-12 J.)
DIENSTAG	15-16:30 Uhr Koch- & Back-Treff (6-12 J.) 16:30-18 Uhr Offene Tür (6-12 J.)
MITTWOCH	15-17:30 Uhr offener Garten (6-12 J.) 17:30-19 Uhr Teenie-Club (11-14 J.)
DONNERSTAG	15-16:30 Uhr Mädchen-Zeit (9-12 J.) 16:30-18:30 Uhr Offene Tür (6-12 J.)

Änderungen und besondere Aktionen werden über Plakate, Instagram und Facebook bekannt gegeben!
Spieloffensive Freiburg-Weingarten
spielturm_krozinger114

RUND UM IHRE GESUNDHEIT
WEINGARTEN APOTHEKE (EKZ)
Inh. Heike Scheuer-von Hänisch
Arzneimittel-Vorbestellungen unter:
www.weingarten-apotheke.de / Tel. 48 42 00

Physio Weiß
Ganzheitlich mit Plan
Physiotherapie
Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Neurologische Behandlung
Kiefergelenksbehandlung CMD
Manuelle Lymphdrainage
Klassische Massage Therapie
Functional Training
Christian Weiß . Bugginger Str. 48 . 79114 Freiburg . Tel. 0761 47 32 33 . www.physioweiss-praxis.de

Aus dem Stadtteil

Neues Mobiles Lastenrad für Bewegung und Begegnung

Gemeinsam bringen das Forum Weingarten und das Freiburger Startup „Vote Rookie“ frischen Wind in den Stadtteil Weingarten: Das „Mobile inklusive und intergenerative Lastenrad für Sportaktivitäten und Veranstaltungen“ startet Ende November. Dieses Projekt verspricht nicht nur sportliche Aktivitäten, sondern auch eine bunte Mischung aus Begegnung und Integration.

David Gelantia von „Vote Rookie“ betont: „Es liegt uns am Herzen, dass dieses Projekt auf Teilhabe und Inklusion setzt. Sport bietet eine einzigartige Plattform, um Menschen zusammenzubringen und aktiv an unserer Gemeinschaft teilhaben zu lassen.“

Passar Bamerni vom Forum Weingarten hebt die Bedeutung der Workshops hervor: „Die gezielten inklusiven und intergenerativen Workshops sollen nicht nur körperliche Aktivitäten fördern, sondern auch den Austausch zwischen den BewohnerInnen stärken. Es geht darum, eine lebendige und inklusive Gemeinschaft im Sanierungsgebiet Sulzburger Straße zu schaffen.“

Die Umsetzung erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen den beiden Initiatoren. Während „Vote Rookie“ das Projekt koordiniert und inklusive Sportgegenstände beisteuert, stellt das Forum Weingarten sicher, dass das Lastenrad an verschiedenen Standorten im Sanierungsgebiet zur Verfügung steht. Ein herzliches Dankeschön geht an Hotbikes, Herrn Höfflin und das Dezernat III der Städtebauförderung „Sozialer Zusammenhalt“ sowie dem Sanierungsbeirat „Sulzburger Straße“ für ihre Unterstützung.

Die bevorstehenden Workshops ab Ende November stehen allen Interessierten im Sanierungsgebiet offen. David von „Vote Rookie“ betont die ganzheitliche Perspektive des Projekts: „Unsere Initiative reicht über bloße sportliche Aktivitäten hinaus. Ihr Fokus liegt auf der Förderung von sozialen Kontakten, dem gegenseitigen Kennenlernen in der Nachbarschaft und dem gemeinsamen Erleben von Bewegung und Begeisterung.“

Seid dabei, wenn wir gemeinsam eine lebendige, inklusive und nachhaltige Gemeinschaft im Sanierungsgebiet Sulzburger Straße schaffen!

Bleibt informiert über die genauen Termine und Standorte – diese werden in Kürze bekannt gegeben!

Euer Stadtteil Weingarten-Team

„Alles wird teuerer“

So klagen viele in Weingarten. Nicht nur die allgemeine Inflation und die Lebenshaltungskosten. Auch die Stadt Freiburg erhöhte die Fahrpreise im ÖPNV, die Kitagebühren oder den Preis für das Schulessen. Nach Strom und Gas steigen auch die Müllgebühren um rund 16 %. Und jetzt sollen in der Badenweiler Straße auch noch die Mieten bis zu 15 % erhöht werden. Auch die Garagenmieten wurden kräftig erhöht. Dagegen regen sich Proteste. Mit einer Unterschriftensammlung gingen VertreterInnen des Mieterbeirates, des Forums und des Mietenbündnisses von Tür zu Tür. Fast alle haben einen Appell an den Oberbürgermeister und den Aufsichtsrat unterschrieben. Die Stimmung ist eindeutig: "Es reicht uns!" "Mehr geht nicht!" "Wo soll das enden?" Die Stadtbau soll, angesichts der allgemeinen Lage, die Mieten einfrieren. Im Stadtteilbüro fand eine gut besuchte MieterInnenversammlung statt, bei der einmal mehr deutlich wurde, dass für viele das Ende der Fahnenstange erreicht ist. Sie wissen nicht mehr, wie sie über die Runden kommen sollen. "70 € muss ich mehr zahlen", klagte eine Mutter. Und eine andere erinnerte daran, dass sie damals für 189 DM eingezogen sei. Heute müsse sie ein Vielfaches zahlen. Empört verwiesen einige auf diverse Missstände und Mängel in der Wohnanlage: Ameisen, Vogeldreck, Glatteis und undichte Überdachungen auf den Laubengängen, vor allem aber auch Schimmel! Am Ende wurde vereinbart, dass gemeinsam mit der Quartiersarbeit diese konkreten Mängel aufgearbeitet würden. Hierzu kommt noch eine Einladung an alle. Vor allem aber gilt das Augenmerk der nächsten Aufsichtsratssitzung (nach Redaktionsschluss). Die Aufsichtsratsmitglieder Gregor Mohlberg (Linke Liste) und Ralf Müller (Mieterbeirat) versprachen, sich für ein Aussetzen der Mieterhöhungen und ein Mietenmoratorium einzusetzen. Vor dieser Sitzung soll vor dem Rathaus die Stimmung aus den Quartieren sichtbar gemacht werden. Zum Abschluss wurde vereinbart, im neuen Jahr noch einmal einzuladen und gemeinsam das weitere Vorgehen zu beraten.

Günter Rausch

Adolf-Reichwein-Bildungshaus: Herbstfest

Die Sonne lacht, Kinder und Erwachsene tummeln sich auf dem Hof und in den Räumen des Adolf-Reichwein-Bildungshauses: es ist wieder Herbstfest! Die Türen der Einrichtungen stehen seit 10 Uhr offen und ca. 300 Kinder mit ihren Familien nehmen die vielen Angebote in den Räumen der Schule, des Schulkindergartens und der Kita wahr.

Es wird geprickelt, gespielt, geworfen, gehüpft und gelacht. Fleißig sammeln die Kinder auf ihren Laufzetteln Stempel, die sie zur Bestätigung fürs Mitmachen erhalten. Am Ende des Festes können sie diese in eine Lostrommel werfen, um bei der Verlosung toller Preise mitzumachen, wie zum Beispiel einer Eintrittskarte ins Hallenbad.

Die Stimmung ist ausgelassen, alle haben Spaß und die BesucherInnen verteilen sich gut auf dem Gelände, meint Silvia Nippes, Leiterin der Kita „Menschenkinder“. Dieser Meinung ist auch Carola Reiner, die Leiterin des Schulkindergartens, wo heute „Sackhüpfen“ für die Kinder angeboten wird. Sowohl Maren Franz, die Leitung des Ganztagskindergarten, als auch Johannes Schubert, der Schulleiter, freuen sich über die zahlreichen Angebote und die Möglichkeit, mit den Eltern in Kontakt zu treten. Für ein Elternpaar ist es das erste Fest und sie berichten, dass ihre Tochter viel Spaß beim Basteln hatte und der kleine Bruder auf dem Arm des Vaters auch gleich mitmachen wollte. Die Kinder waren laut ihren Aussagen begeistert und man konnte sehen, wie engagiert sie waren.

Im Eingangsbereich präsentieren sich zwei Kooperationspartner des Adolf-Reichwein-Bildungshauses, das „Rucksack-Programm“ der VHS Freiburg e.V. und das Projekt „ElternStärke HaWei“ des Diakonievereins Freiburg-Südwest e.V. Hier werden Angebote für Familien vorgestellt, die Eltern und Kinder kostenlos zur Verfügung stehen.

Die Familien genießen es, dass sie in diesem Rahmen die verschiedenen Einrichtungen des Bildungshauses besuchen dürfen. Auf diese Weise können z.B. Eltern von Kita-Kindern die zukünftigen Klassenzimmer und Lehrkräfte ihrer Kinder kennenlernen und auch die Kinder gewinnen einen Eindruck davon, wie sie einmal selbst als Schulkind durch diese Räume ein- und ausgehen werden. Hierin zeigt sich die Idee des Projekts „Kinderbildungszentrum“ (Deutsche Kinder- und Jugendstiftung), in welchem die Schule, der Schulkindergarten und die Kita seit 2021 eingebunden sind: die Kooperation aller Institutionen auf dem Campus läuft Hand in Hand und Familien werden im Übergang von der Kita in die Grundschule begleitet und unterstützt.

Um 12.30 Uhr gehen alle zufrieden nach Hause und freuen sich über das erfolgreiche Herbstfest! Danke an alle, die da waren, bis nächstes Jahr!

Text und Fotos: U. Glöckner & E. Pfeifer

Kinder- und Jugendzentrum

Kindernetz

Nachbericht St. Martin

Am 13. November haben das Kindernetz Weingarten und das Adolf-Reichwein-Bildungshaus gemeinsam St. Martin gefeiert. Es war ein schönes Lichtermeer und St. Martin hoch zu Ross hat den Umzug begleitet.

Jahresendfest Lebendiger Advent

Am 20. Dezember wollen wir ab 15 Uhr mit allen Kindern, Familien und Freunden unser Jahresendfest feiern. Wir laden alle herzlich ein zu Kaffee, Tee und Gebäck. Um 18 Uhr schließen wir unsere Feier mit der Einladung zum lebendigen Advent, dem Adventskalender für den Stadtteil.

Weihnachtsbäume

Auch dieses Jahr wird der Freundeskreis des Kinder- und Jugendzentrums wieder Weihnachtsbäume ausliefern. Die Bäume können am 10. Dezember beim Weihnachtsmarkt auf dem Dietrich-Bonhoeffer-Platz bestellt werden. Oder sie melden sich im Kinder- und Jugendzentrum, Tel: 482280 oder jugi@diakonie-suedwest.de.

Friedensdekade

Auch das Kinder- und Jugendzentrum hat sich mit dem Thema Frieden beschäftigt und innerhalb der Friedensdekade dieses Gemeinschaftsprojekt gestaltet. Mit unterschiedlichen Gruppen wurden Geschichten zum Thema erzählt, Bilder gestaltet und Kraniche gefaltet. Das Werk wurde im Abschlussgottesdienst präsentiert.

Backgruppe

Im JUGI tut sich immer wieder was und ab dem 16.11.2023 gibt es eine wöchentliche Backgruppe, immer donnerstags. Weihnachten steht vor der Tür und wir werden unter anderem Plätzchen backen. Aber auch ein Kuchen oder ähnliches kann hier hergestellt werden.

Eingeladen sind alle, ob groß oder klein. Wir treffen uns in der Zeit von 16 - 18 Uhr im JUGI und lassen das Nudelholz rollen, diverse Gewürze im Teig verschwinden und einen köstlichen Duft durchs JUGI ziehen.

Garten AG wird zur „Wir machen was“ AG

Die Garten AG geht dieses Jahr in die Winterpause. Stattdessen findet ab dem 24.11.2023 immer freitags die „Wir machen was“ AG in der Zeit von 16 - 18 Uhr statt. Wir wollen einiges mit euch basteln und gestalten. Ideen gibt es viele, z.B. ein Insektenhotel, Vogelhäuschen, Kerzenständer und, und, und. Sei dabei, wenn wir in eine kreative Winterbastelzeit starten und lass dir die schönen Dinge, die entstehen, nicht entgehen.

Das Kinder- und Jugendzentrum ist ab dem 21. Dez. geschlossen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute, schöne Feiertage und kommen Sie gut ins Neue Jahr.
Wir sind mit allen Angeboten ab dem 8. Januar wieder für Sie da.

K. Seebacher, Kinder- und Jugendzentrum

Öffnungszeiten Buggi 50

Liebe NachbarInnen,
wir freuen uns sehr darauf, ab dem 08.01.2024 wieder regelmäßig an 4 Tagen die Woche für Sie in der Buggi 50 da zu sein! Die genauen Öffnungszeiten werden bald bekanntgegeben. Bis dahin sind wir natürlich weiterhin für Sie erreichbar. Gerne können Sie auch im Voraus einen Termin vereinbaren und persönlich bei uns vorbeischauen.
Wir freuen uns darauf, Sie wiederzusehen!
Herzliche Grüße, Ihr Team Forum Weingarten

Aus dem Stadtteil

Fotoausstellung im Sadtteilbüro

Im Oktober fand eine gelungene Vernissage der Fotoausstellung von Oxana Zotova statt. Diese erzählt auf dem Foto oben gerade etwas zu ihren Bildern. Diese sind noch bis Ende des Jahres im Stadtteilbüro ausgestellt.

Digitale Stadtteilzeitung

SZ Weingarten

Wie schon angekündigt, plant das Redaktionsteam ab dem 33. Jubiläumsjahr 2024 die SZ digital herauszugeben. Und zwar um umweltfreundlicher zu werden sowie Druck- und Papierkosten einzusparen.
Selbstverständlich gibt es die Zeitung aber auch noch gedruckt. Jedoch in einem anderen Format, in kleinerer Auflage und nur an bestimmten Standorten sowie im Stadtteilbüro.
Wer die SZ gerne digital erhalten möchte, kann seine E-Mail-Adresse an sz@forum-weingarten.de mailen und wir werden umgehend die neue SZ senden.

Peter Müller, SZ

„We want you!"

Wollen Sie Mitglied unseres nächsten Redaktionsteams werden?
Wir suchen ganz aktuell neue Redaktionsmitglieder, die ca. 12 Stunden pro Jahr bei der Weingartner Stadtteilzeitung, die 4x jährlich rauskommt, mitwirken möchten.
Die Zeitung und das Forum Weingarten werden bereits 35 Jahre alt. Die Stadtteilzeitung wird 2024, wie angekündigt, ein neues Äußeres bekommen und ihre digitale Verbreitung weiter ausbauen. Gleichzeitig ist unsere Redaktion zusammengeschrumpft und wir suchen für die neuen Ausgaben 2024, für unseren „Neuanfang", neue motivierte Redaktionsmitglieder aus Weingarten und Haid. Wäre das was für Sie?
Wir treffen uns durchschnittlich alle 6 Wochen für maximal 1,5 Stunden am späten Nachmittag im Stadtteilbüro in der Krozinger Straße und besprechen die aktuellsten Neuigkeiten im Stadtteil und teilen uns die Themen für die kommende Ausgabe auf.
Auch freie RedakteurInnen sind gern gesehen. Wenn Sie die regelmäßige Zeit nicht haben, aber dennoch gerne hier und da mal einen Text mit Neuigkeiten aus dem Stadtteil beitragen möchten, können Sie als freie/r RedakteurIn mitwirken. Dafür dürfen Sie uns gerne kontaktieren, um die Daten des Redaktionsschlusses für die nächsten Ausgaben zu erfahren und uns Ihre Texte dann passend per Mail im Wordformat zuschicken. Bei Interesse und für mehr Informationen wenden Sie sich an: sz@forum-weingarten.de.

Die Redaktion

Treffs & Termine

Mehrgenerationenhaus EBW

2024
Mi., 10.01., 20 Uhr: Fotofreunde – nächste Termine: 24.01., 07.02., 21.02.
Do., 18.01., 19 Uhr: Neujahrsempfang
Sa., 20.01., 19:30 Uhr: Klassik in Weingarten
Di., 23.01., 17:30-19 Uhr: Yoga, 7 Termine, 52,50 €, Anmeldeschluss 19.01.
Do., 25.01., 19 Uhr: Literaturkreis, Infos Fr. Schütte: T. 443314
Fr., 26.01., 19:30 Uhr: Internationale Musikkneipe
Do., 01.02.,14-17 Uhr: Reparatur-Café, Tel. Anmeldung am 30.01. erbeten
Bei den Kursen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich.
In den Weihnachtsferien vom 23.12.23 bis 07.01.2024 ist unser Haus geschlossen. Wir wünschen allen von Herzen frohe und gesunde Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns, Sie im kommenden Jahr wieder begrüßen zu dürfen.
Auch in den Faschingsferien vom 09.02.-18.02.2024 bleibt unser Haus geschlossen.

KuchenbäckerInnen
Unser hauseigenes Kuchenbackteam ist während der Corona-Zeit geschrumpft und benötigt dringend Verstärkung. Wenn Sie Freude am Kuchenbacken und Torten-herstellen haben, sind Sie bei uns herzlich willkommen. Vielleicht kennen Sie auch eine Person, die Lust hat, sich in unserem Team zu engagieren. Wir backen Kuchen für das EBW-Café und Sonderveranstaltungen. Weitere Infos bei Erika Schill, per Mail: schill.mgh@kath-freiburg-suedwest.de, oder telefonisch unter 0761 - 49 078 40.
Weitere Angebote und genauere Infos sind auf unserer Internetseite sowie an unserer Plakatwand zu finden. In unregelmäßigen Abständen verschikken wir neue Informationen über unseren Newsletter. Falls Sie diesen noch nicht bekommen, können Sie sich gerne dafür auf der Startseite unserer Homepage anmelden: www.mehrgenerationenhaus-ebw-freiburg.de.

Weihnachtsmarkt

Der Bürgerverein Weingarten veranstaltet am 10.12. von 13 bis 17 Uhr den Weihnachtsmarkt in Weingarten.
Dieses Jahr findet er auf dem Dietrich-Bonhoeffer-Platz statt sowie im evangelischen Gemeindehaus und im Kinder- und Jugendzentrum, Bugginger Strasse 42.
Es wird wie gewohnt Verkaufsstände geben, Beiträge von unterschiedlichen Einrichtungen, der Posaunenchor wird spielen (ca. 14 Uhr) und auch dieses Jahr besucht uns wieder der Nikolaus. Geplant ist zusätzlich noch die Lesung einer Kinderbuchautorin (ca. 15 Uhr).
Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Kaffee, Kuchen, Glühwein und vielem mehr.
Sollten Sie Lust haben, dabei zu sein, dann kommen Sie einfach vorbei. Möchten Sie einen Beitrag leisten oder einen Stand anmelden, dann melden Sie sich bei uns.
Tel: 0761/4517616 oder per Mail vorstand@bv-weingarten.de

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

Dezember 23
24.12., 17 Uhr: Weihnachtsgottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
25.12., 10 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Tag
31.12., 18:30 Uhr: Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl, Prädin Seiler

Januar 24
01.01., 17 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst Südwest, Melanchthonkirche,
06.01., 11 Uhr: Gemeinsamer, familienfreundlicher Gottesdienst Südwest in der Maria-Magdalena-Kirche, Freiburg - Rieselfeld
07.01., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Niethammer
14.01., 10 Uhr: Gottesdienst-Reihe Mystik „Wo die Seele Atem schöpft"

Angebote der Begegnung, Bugginger Str. 42
11.01. Origami – Papierfalten für alle, die Lust haben (Ingrid Depner)
25.01. Altes zurücklassen – neues wagen? – Von mutigen Neuanfängen….

MahlZeit: Mittagstisch Mo, Di und Fr von 12-13.30 Uhr – Kosten: 3€
Kaffee und mehr…: Donnerstags 15-17 Uhr

Begegnungskaffee: Mo, Mi, Fr. 9-14 Uhr, Di, Do. 12-17 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen – alleine oder mit Nachbarn, KollegInnen oder FreundInnen. Es gibt immer frischen Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Montagsclub, ein gemütlicher Vormittag mit Plaudern, Brezelessen, spielen, singen. Zweimal im Monat treffen wir uns (Menschen ab 60 Jahren), montags vormittags von 9.30-12 Uhr, in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde. Ein Fahrdienst kann organisiert werden. Die nächsten Termine sind am: 18.12. und 15.01.2024
Für seelsorgerliche Anliegen können Sie unser Notfalltelefon unter der Telefonnummer 0160-91 51 90 68 erreichen

„Sulzburger Medial"

TikTok-Tanzworkshops, Smartphone-Kurse für SeniorInnen, Gaming-Workshops, aber auch Infoabende zum Umgang mit Kinderbildern im Netz. Viele kostenfreie Kurse bietet das Projekt „Sulzburger Medial" den BewohnerInnen des Sanierungsgebiets Sulzburger Straße in Weingarten.
Rund 20 spannende Module finden Kinder, Jugendliche, Eltern, SeniorInnen, aber auch pädagogische Fachkräfte auf www.sulzburgermedial.de. Über das Kontaktformular können sowohl AnwohnerInnen, als auch Einrichtungen ihr Interesse anmelden und erfahren dann Einzelheiten und mögliche Termine.
Noch bis Frühjahr 2026 arbeiten im Projekt „Sulzburger Medial" Mitarbeitende der Volkshochschule, des Jugendhilfswerks (JHW), des Vereins Kommunikation und Medien und des Amtes für Kinder, Jugend und Familie (AKI) zusammen. Sie stehen in engem Kontakt mit den Institutionen im Stadtteil. Mittel des Landes Baden-Württemberg und der Stadt Freiburg machen es möglich, das Programm für die Teilnehmenden kostenfrei anzubieten.

Pressemitteilung der Stadt

spinn !webe
Second.Hand.Kaufhaus
Kleidung, Hausrat, Möbel ...
Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen
Kostenfreie Abholung von Spendenware
Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9 – 15 Uhr
Krozinger Str. 11 · Tel. 0761/4764094
www.die-spinnwebe.de

Krankengymnastik / Physiotherapie – Praxis
B. Heim-Vlahos
Krozinger Straße 11, über dem Stadtteilbüro
Tel. 49 35 87
Krankengymnastik Physiotherapie
Massagen Fango
Gyrotonik (Gerät für Bewegungsführung)

Zahnarztpraxis
Ewa Szymkiewicz
Mo. bis Do.: 8.30- 12.30 Uhr
Mi.: 15.30- 18 Uhr
Krozinger Str. 7 - 11
Weingarten Einkaufszentrum, 1.OG
Telefon 0761 16742

Frohe Weihnachten
und einen gesunden Start
ins Jahr 2024,
wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Partnern!
Als Dankeschön für Ihre Treue,
bekommen Sie, mit diesem Coupon
20% Rabatt
auf einen Artikel Ihrer Wahl!
Ausgenommen Rezeptpflichtige Medikamente
FONTANE APOTHEKE
Bugginger Str. 54 , 79114 Freiburg
www.fontaneapotheke.de , Tel.: 0761 41703

Impressum
Herausgeber: Bürgerverein Weingarten e.V. und Forum Weingarten e.V.,
Krozinger Str. 11, 79114 Freiburg, T.:0761/46611,
e-mail: sz@forum-weingarten.de,
www.forum-weingarten.de., V.i.S.d.P.: P. Müller.
Redaktion: Hermann Assies, Caroline Lunkebein, Peter Müller, Bernd Spiegelhalter.
Satz/Layout: Ilona Schlosser.
Druck: Druckerei Kaiser, Hurstweg 16, 79114 Freiburg.
Auflage: 5.000
Namentlich unterzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Artikel auch gekürzt zu veröffentlichen.
Wir drucken umweltfreundlich auf Recyclingpapier.

Stadtteilzeitung verpaßt, einfach scannen und Ausgabe nachlesen
QR-Code Stadtteilzeitung